

C. Vier vermischte Gesänge. Ständchen.

Nr. 11. *Andantino, quasi allegretto.*

Gu-te Nacht! Gu-te Nacht! Im

Gitarre. *p*

Pianoforte. *sempre pianissimo e con sord.*

Mon-denschein, wenn Kei-ner mehr wacht, da klin-get so-sacht, da klin-get so-

fein das Liedchen zum Liebchen, zum Liebchen hin - ein. In der

Nacht, in der Nacht, — wenn im Ster - nenschein kein

The first system of music consists of a vocal line on a single treble clef staff and a piano accompaniment on a grand staff (treble and bass clefs). The vocal line begins with a dotted quarter note, followed by eighth notes and a half note. The piano accompaniment features a steady eighth-note bass line and chords in the right hand.

Lauscher mehr wacht, da schlei - chet so - sacht, da schlei - chet so - fein

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a more active melody with eighth and sixteenth notes. The piano accompaniment maintains a consistent rhythmic pattern with chords and moving lines in both hands.

der Liebling zum Liebchen, zum Liebchen hin - ein.

ritard.

The third system concludes the piece. The vocal line ends with a half note. The piano accompaniment features a final cadence with sustained chords. The word "ritard." is written below the piano part in two locations, indicating a deceleration towards the end of the piece.

Liebesnähe.

E. M. Arndt.

Etwas langsam, mit Gefühl.

Nr. 12.

Lieb'sei fer - ne, ist doch

dolce

im - mer da, gleich dem Licht der Ster - ne e - wig

fern, e - wig fern und nah.

pp

Schliesst Ge - dan - ken wohl ein

mf

Ker - ker ein? Glück und Stun - den wan - ken, mein Ge -

fühl, — mein Ge - fühl — ist mein. —

Früh - - ling, scheine!

Win - ter, stür - me kalt! in der Brust dies

Ei - ne, nimmer, nim - mer, nimmer wird es alt.

Sei denn fer - ne, Lie - be, sei sie nah, gleich dem

Licht der Ster - ne im - mer, im - mer, im - mer ist sie

da! fern und nah, ist sie da!

Ed.

*

Der Liebescheue.

B.

Mit lebendiger Innigkeit.

Nr. 13.

piano, più e più crescendo sin' al fortissimo

Mag Tho - ren_ hie - nie - den die Fes - sel_ aus_

piano (3) (3)

più e più crescendo sin' al fortissimo

Gold, wie reich sie ge - wollt, die

Zärt - lich - keit schmieden: Die Geliebt' in dem Arm, die

Fla - sche gefüllt mit dem Gei - ste der re - ben - um - han - ge - nen

Lei - ste, trink'ich froh und gesund mich und warm! trink'ich mich

froh, ge - sund und warm!

fortissimo

Lobprei - set der E - he be - glück - ten Ver - ein als

piano

lau - tersten Wein; *ff* mich schrecket ihr We - he!

ff *piano*

piano für ein Mäd - chen mein Glas? *poco forte* um Küs - se den Nek - tar ver -

p *pf*

forte tauschen? *ff e marcato* in Lie - be mich ein - zig be - rauschen? trink' ich Was - ser hin -

f *ff*

♩

fort, thu'ich das! Wasser! klares Wasser! thu'ich das!

*

piano e crescendo sin' al ff

Mag Tho - - ren hie - nie - - den die Fes - - sel aus

piano e crescendo sin' al ff

Gold, wie reich sie ge - wollt, die

Zärt - - lich - keit schmie - den: Die Ge - liebte in dem

Arm, die Fla - sche gefüllt mit dem Gei - - ste der

re - ben.um.han - ge.nen Lei - - ste, trink'ich froh und gesund mich und

This system contains the first line of the musical score. It features a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piano part consists of a right-hand treble clef with a continuous eighth-note accompaniment and a left-hand bass clef with block chords.

warm, trink' ich mich froh, ge - sund und

This system contains the second line of the musical score. The vocal line continues with the lyrics. The piano accompaniment remains consistent with the first system.

warm! mich froh —

ff

This system contains the third line of the musical score. The vocal line has a long note on 'froh' with a fermata. The piano accompaniment features a dynamic marking of *ff* (fortissimo) and includes a slur over the right-hand part.

und warm!

This system contains the fourth and final line of the musical score. The vocal line concludes with the lyrics. The piano accompaniment ends with a final chord in the right hand.

Lebewohl.

Therese v. Jacob nach dem Englischen des Lord Byron.

Sehr langsam.

Nr. 14.

Le-be wohl! Le-be wohl!

Le-be wohl! wenn je einbrünstig Flehen der Lieb' zum günst'-gen Himmel

Ad. *

(mit steigendem Affekt)

drang, wird mei-nes nicht ver-lo-ren ge-hen, dass sich für dich der Brust ent-

rang, das sich für dich der Brust ent-rang.

Was soll ich

espr.

Ad.

seuf - zen, weinen, kla - gen? mehr als aus Augen tief und hohl der Reue

fp

*

blut'ge Thränen sa - gen, mehr sagt das Wort: leb' wohl! leb' wohl!

p e dolce

p

Die Lipp' ist stumm, das Au - ge tro - cken, doch in der

p

*

Brust wachstets der Schmerz. Die Wang' er-bleicht, die Pul-se stocken, und immer

pp

f *p* *dolce* *pp*

Qd. * *Ped.* *

mat - ter schlägt das Herz. Es

f *fp* *f* *p*

schleudern des Geschickes Wel - len mein Le - bens - schiff — zum fern - sten

Pol, und mei - ner See - le Schmer - zen quel - len nur aus dem

p

Wort: leb' wohl! — leb' wohl! —

f